

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 25.04.2023

Anfragen

Aus dem Gremium wurde angefragt, die Reckstangen auf dem Spielplatz an der Rulamanschule wieder zu installieren. Die Verwaltung wird dies prüfen.

Ein Mitglied des Gemeinderats erkundigte sich nach den Voraussetzungen, eine Fußgängerampel im Bereich der Kirche zu errichten. Bürgermeister Deh erklärte, dass weder die Anzahl der querenden Personen noch die Verkehrsdichte für die Genehmigung einer Ampelanlage in diesem Bereich ausreichen würden. Es gibt eine Ampel nur bei umleitungsbedingtem erhöhtem Verkehrsaufkommen.

Eine weitere Frage wurde zum Sanierungstermin der Uracher Straße gestellt. Diese sei in einem sehr schlechten Zustand und müsse dringend saniert werden. Der Vorsitzende erklärte, dass die Uracher Straße auf der Liste der Zustandsberichte für zu sanierende Landesstraßen nicht an vorderster Stelle stehe und er deshalb keinen Sanierungstermin nennen könne.

Ein Gemeinderatsmitglied erkundigte sich nach der Dauer der einseitigen Straßensperrung für die Baumaßnahme Hirschgarten. Bürgermeister Deh erklärte, dass die Bodenbeschaffenheit im Bereich der Baumaßnahme schlechter sei, als in der Planung angenommen wurde. Der neuen Bauzeitenplan sei deshalb bis 20.06.2023 verlängert worden. Zur Sicherheit der Fußgänger werde in den nächsten Tagen auf der gegenüberliegenden Straßenseite an der Böhringer Straße eine Sicherungsmaßnahme angebracht. Er ergänzte, dass die Länge der Sperrung im Bereich der Baustelle noch keine Ampel erfordere.

Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat erteilte den Bauvorhaben

- Neubau Wohngebäude, Flst. 272/2, Im Hof 4
- Errichtung eines Garagenanbaus und Abbruch eines Schuppens, Flst. 1298, Schlattstaller Straße 24

einstimmig das Einvernehmen.

Windkraft und Photovoltaikanlagen auf Gemarkung Grabenstetten – Städtebaulicher Vertrag für Windkraftanlagen

Bürgermeister Deh informierte vor seiner Erläuterung der Beratungsvorlage 13/2023, dass über Photovoltaikanlagen in der heutigen Sitzung nicht diskutiert und entschieden werden soll.

Ein Mitglied des Gremiums gab den Zuhörern ergänzend bekannt, dass der Gemeinderat verschiedene Firmen, die Interesse an der Erstellung von Windkraftanlagen auf Gemarkung Grabenstetten bekundet hatten, angehört habe und das Gremium sich für das für die Gemeinde lukrativste Angebot eines regionalen Anbieters entschieden habe.

Aufgrund der Anwesenheit einiger Bürgerinnen und Bürgern wurden Einwohnerfragen zum Thema Windkraft in der Beratung zugelassen.

Aus der Bürgerschaft wurde angefragt, ob es nicht möglich wäre, noch ein fünftes Windrad aufzustellen. Der Vorsitzende erklärte, dass die Gemeinde keine weiteren Flächen mehr zur Verfügung habe und das Gewann Gsait bereits eine Ausgleichsfläche darstelle. Es stehe aufgrund fehlender Voruntersuchungen und der fehlenden Detailausarbeitung des Regionalverbands Neckar-Alb auch noch nicht endgültig fest, wie viele Windräder realisierbar seien

Auf Fragen zu den Details im städtebaulichen sowie im nutzungsrechtlichen Vertrag erklärte Bürgermeister Deh, dass es sich um Entwürfe handle, die noch im Detail angepasst werden müssen und die finalen Verträge dem Gemeinderat zur endgültigen Beschlussfassung vorgelegt werden. Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die von der Verwaltung vorgeschlagenen Punkte:

1. Der Verpachtung der von der SOWITEC operation GmbH, Löherstraße 24, 72820 Sonnenbühl angefragten, gemeindeeigenen, Flächen auf den Flurstücken Flst. 6133/2 mit 164.711 m² Flst. 6133/3 mit 49.554 m², Flst. 6133/1 mit 15.032 m², Flst. 6134/1 mit 254.742 m² und Flst. 6133/4 mit 2.669 m² zur Errichtung von Windenergieanlagen wird grundsätzlich zugestimmt.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Basis des beigefügten Entwurfes des städtebaulichen Vertrages mit seinen bisher vorhandenen Anlagen Verhandlungen und Gespräche bezüglich der abschließenden finalen vertraglichen Ausgestaltung zu führen.

3. Nach Abschluss der Verhandlungen und Gespräche werden die Verträge dem Gemeinderat zur Zustimmung vorgelegt.

4. Die Verwaltung wird desweiteren beauftragt, die in Ziffer 1 dargestellte Flächenkulisse als Beitrag der Gemeinde Grabenstetten zu den vom Regionalverband Neckar-Alb zu suchenden Flächen für Windkraft zu melden.

Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 - 2028

Der Vorsitzende erläuterte den Sachverhalt der Beratungsunterlage 14/2023.

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der Sitzung vom 14.03.2023 hat der Gemeinderat der Verlängerung einer Bauverpflichtung zugestimmt.

Einwohnerfragen

- Ein Einwohner fragte nach dem Planungsstand der Nahwärmeversorgung in Grabenstetten. Bürgermeister Deh erklärte, dass es schwierig war, ein Planungsbüro zu finden. Aus diesem Grund habe sich die Maßnahme etwas verzögert.
- Eine ZuhörerIn hatte gebeten, die Beratungsvorlagen und relevanten Themen zur Windkraft weiterhin über die Homepage zu veröffentlichen. Bürgermeister Deh sicherte dies zu.

Sonstiges

- **Wandschutzplatten Garderoben im OG der Rulamanschule sowie im EG vor dem Vereinsraum**

Der Vorsitzende legte dem Gremium 2 Angebote in verschiedenen Ausführungen vor. Einstimmig ermächtigte das Gremium die Verwaltung, die Firma Fiegenbaum aus Lenningen zu beauftragen, 5 mm Vollkunststoffplatten zum Preis von 4.376,40 € an den Garderoben zu installieren.

- **Reparatur Plätze**

Bürgermeister Deh gab bekannt, dass die Verwaltung die Firma Sandmaster beauftragt hatte, ein größeres Loch im Belag zum Preis von 571,20 € zu reparieren. Die Firma hatte bei der Reparatur festgestellt, dass weitere Schäden dringend behoben werden mussten. Die Verwaltung beauftragte die Firma Sandmaster, die weiteren Risse und andere Schäden zum Angebotspreis von 5.640,90 € zu reparieren. Das Gremium genehmigte nachträglich einstimmig die Vergabe der Arbeiten.